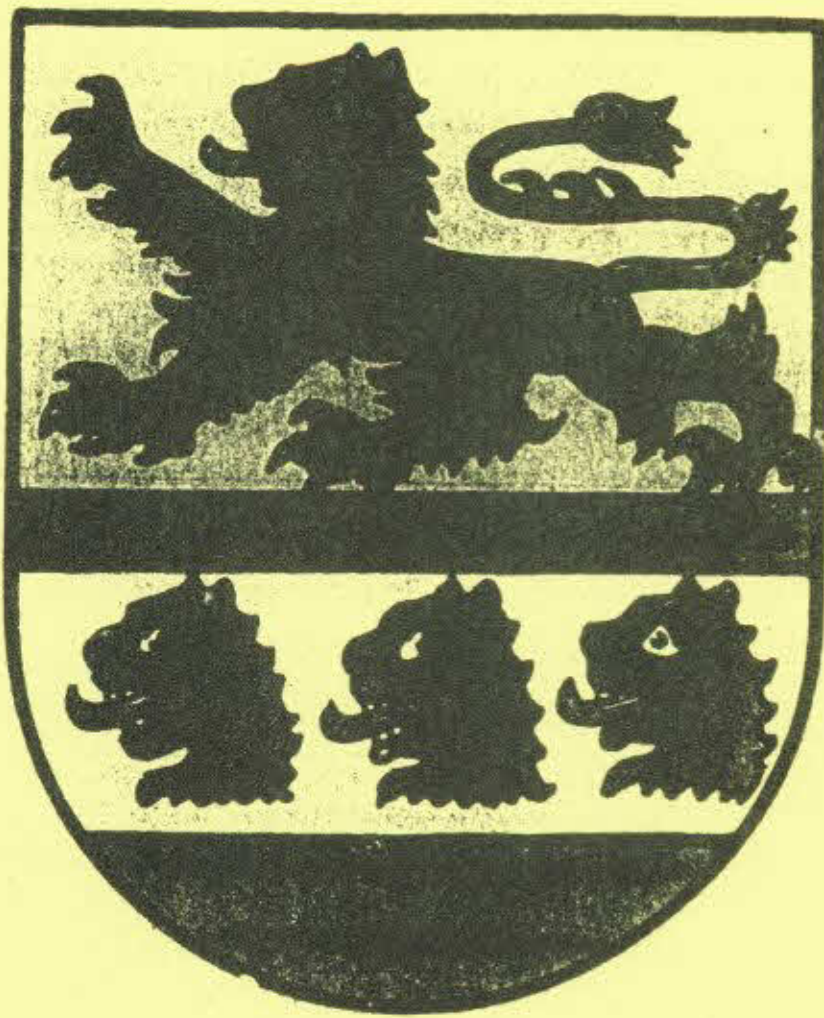


Behinderten-Sportgemeinschaft  
Anderten



**25 Jahre**



Liebe BSG-Mitglieder,

Die Behinderten-Sportgemeinschaft Anderten besteht im Oktober 1993 25 Jahre.

Dieses Jubiläum wird im Rahmen des 25. Stiftungsfestes gefeiert.

Ich will das Vorwort nicht zu lang werden lassen, sondern nur noch folgendes ausführen:


Nicht sportliche Erfolge, oder die Zugehörigkeit zu einer Leistungsklasse sind Maßstab für die Bemessung des Wertes einer sportlichen Gemeinschaft, sondern die Aktivität und der Geist, die diesen Kreis erfüllen.

Und da, muß ich unseren Mitgliedern

Dank und Anerkennung aussprechen.

Euer 1. Vorsitzender

Fred Gardlo



*Das Wichtigste  
im Leben ist nicht der  
Triumph — es ist der Kampf;  
das Wesentliche  
ist nicht „gesiegt“, sondern  
sich wacker geschlagen  
zu haben.*

PIERRE DE COUBERTIN

Grüßwort  
=====



Seit nunmehr 25 Jahren besteht die Behinderten-Sportgemeinschaft Anderten. Waren es zunächst etwa 20 Mitglieder, die sich zu einem Verein zusammenschlossen, so fanden sich in den folgenden Jahren immer mehr Männer und Frauen, die sich dem Verein anschlossen. Bestimmend dafür waren sicher die Aktivitäten, die angeboten wurden. Neben den gesellschaftlichen Treffen waren es doch besonders die sportlichen Angebote, die den Verein attraktiv machten. In verschiedenen, gerade für Behinderten geeigneten, Sportarten konnten große Erfolge erzielt werden. Voraussetzung dafür sind natürlich ständiges trainieren, und so sind die Übungsabende immer gut besucht. Größter Erfolg es wohl unbestreitbar die Teilnahme der Bossel-Mannschaft an den Deutschen Meisterschaften. Aber über allem steht sicher das Angebot an behinderte Menschen, sich in einer Gemeinschaft zu betätigen, die Möglichkeit zu haben, sich im Kreis Gleichgesinnter wohlfühlen.

Ich wünsche der Behinderten-Sportgemeinschaft Anderten, auch im Namen des Bezirksrates, für die Zukunft alles Gute, Freude an den Aktivitäten und seinen Mitgliedern weiterhin persönliches Wohlergehen und ein Leben in Zufriedenheit.

Bezirksbürgermeister

CHRONIK

1968 wurde innerhalb der REICHSBUND-Ortsgruppe ANDERTEN eine Versehrten-Sportgruppe gebildet.

Damit alles seinen richtigen Gang nahm, wurde der 1. Vorsitzende der RO. Anderten beauftragt Erkundigungen einzuziehen und das Erforderliche zu veranlassen.

Unterdessen ging bereits eine kleine Gruppe mit finanzieller Unterstützung des REICHSBUNDES frisch, fromm und fröhlich ans Werk.

Wir nahmen Verbindung mit Langenhagen auf, die schon einige Zeit im Versehrten-sport tätig waren.

Der Anfang war getan. Die Versehrten in der Umgebung nahmen es positiv auf.

Ende 1968 wurde der Sportbund und der Landesverband um Hilfe und Eintragung als Versehrten-Sportgemeinschaft gebeten.

Der Landesverband benötigte dann einige Monate, um unser Anliegen zu befürworten.

Schließlich wurden wir Mitte 1969 im Kreissportbund und im Oktober 1969 im Versehrten-Sportverband aufgenommen, und wurden als selbständiger Verein "Versehrten-Sportgemeinschaft Anderten" eingetragen.

Erst war der Sitz des Verbandes in Oldenburg/D. und dann erfolgte unter dem 1. Vorsitzenden Siegfried Scheffner der Umzug nach Bückeburg.

Der Landesverband unterstützte uns dann von dort aus mit Anregungen und Spielplänen.



Das Versorgungsamt überließ uns ein Bosselspiel, einen Prellball und einige andere Geräte für unsere Übungsabende. Wir fingen mit viel Eifer und Elan an, aber ohne Übungsleiter ging es nicht. Schließlich fuhren Fred Gardlo und Heinrich Klein zum Ausbildungslehrgang nach Westerstede. Damit hatten wir ab 1970 unsere eigenen Übungsleiter. Heinrich Klein schied nach ein paar Jahren aus, dafür wurde Franz Wielki zum Übungsleiter ausgebildet. 1975 kam nach erfolgreich abgeschlossenem Lehrgang noch Hermann Eckhardt dazu. Bedauerlicherweise mußte Franz Wielki 1990 wegen Krankheit sein Amt niederlegen, so daß wir jetzt noch zwei Übungsleiter im Amt haben und ein dritter sich in der Ausbildung befindet. Wir versuchten es mit den Sparten Bosseln und Prellball. An Turnieren konnten wir zuerst nicht teilnehmen. Später folgte dann auch die Teilnahme an Turnieren und wir mußten viel Lehrgeld zahlen. Aber die Übung macht den Meister, langsam ging es aufwärts. Von der Gemeinde Anderten bekamen wir jeden Montag von 20.00 - 21.00 Uhr die Schwimmhalle kostenlos zur Verfügung gestellt. Auch die große Turnhalle konnten wir jeden Donnerstag von 20.00 - 22.00 Uhr kostenlos benutzen. Als Anderten dann 1974 nach Hannover eingemeidet wurde, waren die guten Zeiten vorbei und wir mußten die Schwimm- und Turnhalle bezahlen.



Kegeln u. Bosseln



Schwimmen



Fußballtennis

Auch die Zuschüsse vom Versorgungsamt wurden dann nach einem Schlüssel neu berechnet und danach jedes Jahr um ca. 5 % gekürzt.

**Bier zum Selbstzapfen**  
für Gruppen + Vereine  
auf Voranmeldung

**GASTSTÄTTE SPORTFREIZEIT ANDEREN**  
Inh. M. Volland, Eisackweg 11a, Tel. 52 08 30

**Wir empfehlen uns  
für Festlichkeiten  
von 10-80 Personen**

Das kleine Geld. Öffnungszeiten:  
Mo.-Do. 16-23 Uhr, Freitag Ruhetag,  
Sa. 11-20 Uhr, Sonntag 10-21 Uhr  
Gesonderte Öffnungszeiten für  
Gesellschaften!

**Jeden Mittwoch**  
ab 19 Uhr...

... jedes  
Getränk  
20% billiger!

Später wurde dann auch eine Damen-Bosselmansschaft gegründet. Diese konnte nach einigem Üben, gute Ergebnisse auf Turnieren erzielen.

Im Laufe der Zeit bildeten sich drei Kegelmanschaften. Aus diesen Mannschaften wurde ein Turnier-Team aufgestellt, das regelmäßig an den Bez.-Turnieren teilnimmt und sich gut in der Bez.-Gruppe A. behauptet.



Bei der Vereinsgründung 1968 setzte sich unser Vorstand so zusammen:

1.Vorsitzender	Willi Abraham
2.Vorsitzender	Friedrich Henzel
Schriftführer	Heinrich Klein
Sportwart	Fred Gardlo
Kassierer	Alfred Bröcker

Mit diesem Vorstand und ca.20 Mitgliedern starteten wir ins eigenständige Vereinsleben.

Da wir noch keinen Übungsleiter hatten, stellte uns die Versehrten-Sportgemeinschaft Langenhagen ihr Mitglied Willi Schüler, gen.Flipper zur Verfügung.

Dieser übernahm die Sparte "Schwimmen", die Beteiligung war sehr gut.

# REICHSBUND

REICHSBUND der Kriegs- und Wehrdienstopfer,  
Behinderten, Sozialrentner und Hinterbliebenen e.V.

**Landesgeschäftsstelle:**  
**Herschelstraße 31**  
**3000 Hannover**  
**Reichsbundhaus**  
**Telefon 05 11 / 32 64 52-56**  
**Auskünfte: montags bis freitags**  
**8.30 bis 14.00 Uhr**



Unser amtierender Vorstand in WORT und BILD:



Fred Gardlo  
1. Vorsitzender  
u. Übungsleiter



Günther Fischer  
Schatzmeister



Elfr. Gebhardt  
Schriftführerin



Reiner Grassau  
2. Vorsitzender



Hedwig Gardlo  
Sozialwartin



Friedr. Bütehorn  
Sportwart



Alfred Bröcker  
Revisor



Heinz Busch  
Revisor



Hermann Eckhardt  
Übungsleiter



Wilfr. Ammich  
Festausschuß



Willi Ammich  
Festausschuß



Dr. W. Würth  
Sportarzt der  
BSG. Anderten

Herr Dr. Würth  
steht uns seit  
25 Jahren mit  
Rat und Tat  
zur Seite.  
Herzlichen Dank.



Elis. Watermann  
Festausschuß



Lothar Buttler  
Festausschuß  
u. 2. Kassierer

# BP Tankstelle

## Arkin Aka

Anderten, Straße 74 - Hannover-Misburg

Telefon (05 11) 58 86 40

Carwash - Shop - Autovermietung



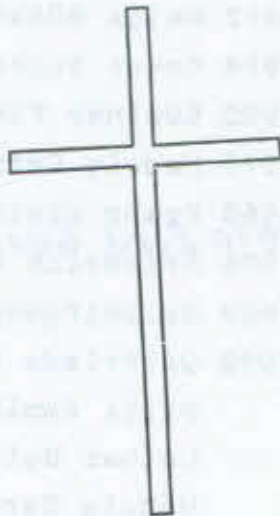
**WIR SORGEN  
FÜR BEWEGUNG.**

Die Vorstandsmitglieder von 1968 bis 1993

1. Vorsitzender	1968 Willi Abraham	
	ab 1978 Fred Gardlo	bis 1998 Grussau
2. Vorsitzender	1968 Friedrich Henzel	
<i>Am Ammich</i>	ab 1969 <del>Friedrich Henzel</del>	
<i>Cebund T-G</i>	ab 1978 Günther Fischer	
	ab 1990 Lydia Abraham	
	ab 1992 Reiner Grassau	bis 1996
Schriftführer	1968 Heinrich Klein	
	ab 1972 Fred Gardlo	
	ab 1974 Franz Wielki	
	ab 1978 Elfriede Gebhardt	
Kassierer	1968 Alfred Bröcker	
	ab 1972 Helga Bütehorn	
	ab 1978 Oskar Suckau	
	ab 1990 Günther Fischer	bis 1999 Bohl
Sozialwart	ab 1976 Hedwig Gardlo	2000 Krümmel Klau
Sportwart	1968 Franz Wielki	verstorben
	ab 1976 <del>Friedrich Bütehorn</del>	
Vereinsarzt	ab 1969 Dr. Wolfgang Würth	bis Dr. Bross
Festausschuß	ab 1978 Wilfriede Ammich	
	Willi Ammich	Tod
	Lothar Buttler	bis 2002
	Hedwig Gardlo	Tod
	Elisabeth Watermann	verstorben
Revisoren	z.Zt. Alfred Bröcker	1998 Blume
<i>ab 15.02.08. Werner La'n nitzok</i>	Heinz Busch	1998 Wulh bis 08.10.99
Übungsleiter	1968 Willi Schüler	
	1970 Fred Gardlo	- noch tätig 1998
	1970 Franz Wielki	- 1990
	1975 Hermann Eckhardt	- noch tätig
Ehrenmitglieder	Heinz Köhler	- verstorben
	Franz Wielki	- verstorben
	Oskar Suckau	

Seit unserem bestehen verstarben folgende Kameradinnen  
und Kameraden:

- Willi Abraham, Heinz Bastian,
- Hilde Bienko, Paul Blume,
- Reinhard Blume, Johann Glapa,
- Anita Haberland, Erich Kaddach,
- Heinz Köhler, Herbert Lüdke,
- Walter Mecke, Franz Wielki,
- Ernst Wichmann



UNSEREN TOTEN  
EIN

EHRENDES GEDENKEN

Unser Übungsleiter Hermann Eckhardt hat aus dem Kreis der Mitglieder eine Fußballtennis-Mannschaft aufgebaut. Diese Mannschaft hat bei Freundschafts-Turnieren gute Erfolge erzielt.



**Kracke**

gut und preiswert!

Torgarten 1 0511/520824  
**Hannover-Anderten**

